

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 47 (1921)
Heft: 26

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gummi - Artikel!
 Spezialmarke mit Reservoir
 1/2 Dtzd. Fr. 3.50 1 Dtzd. 6.50
Marke „Neverrip“ la Qualität
 1/2 Dtzd. Fr. 3.—, 1 Dtzd. 5.50
Marke „Ideal“ la Qualität
 1/2 Dtzd. Fr. 2.—, 1 Dtzd. 3.80
 3 verschiedene Muster Fr. 2.—
 Nur sauber gerollte und gut
 verpackte, frische Ware wird
 versendet nebst Gebrauchsanw.
Préservatifs „Fischblasen“
 sehr angenehm im Gebrauch!
 1/2 Dtzd. Fr. 5.—, 1 Dtzd. 9.50
 1/2 Dtzd. Fr. 3.30, 1 Dtzd. 6.—
 Vertrauenswürdig, diskreter
 Versand franko p. Nachn., auch
 poste restante. — Briefmarken
 werden in Zahlung genommen.
R. N. Vogt, Basel 1
 Hyg. Spezialitäten. 2075

Ein Vergehen an Ihnen
 selbst ist es, wenn Sie diese drei höchst
 aktuellen Broschüren **nicht**
somit lesen.
 1. Verbrechen gegen das kel-
 mende Leben (Beseitigung
 der Leibesfrucht) Fr. 5.—
 2. Ende der Armut „1.75
 3. Fruchtabtreibung u.
 ärztlicher Abortus „1.20
 Alle drei zusammen Fr. 7.50
 durch **H. Gächter**, 12 Rue
 des Alpes, Genf. 2193

Frauenschutz!
 Sicher, angenehm, billig, so-
 wie **diskreten Rat** betr.
 hygienische Produkte durch
 Case 6303, Rhone, Genf. 2201.1
Das Grusselbuch!
 Entsetzlich! Schaudern! 2.95
 Die Sechzehnjährigen 227 3.—
 Die keusche Marian „2.—
Buchversand Hofmann in
Toffen, Stat., Kt. Bern. 2275

P
H
O
T
O
A
R
T
I
K
E
L

Kataloge gratis.
Photohalle Aarau
 Bahnhofstrasse 608.

**Harn-
 Untersuchungen**
 werden diskret und gewissen-
 haft ausgeführt im physiolog.
 chem. Laboratorium der **Bau-
 mann'schen Apotheke**
 zur **Sihlbrücke, Werd-
 strasse 5, Zürich 4.**

Alle Männer

die infolge schlechter Jug-
 endgewohnheiten, Aus-
 schreitungen u. dgl. an dem
 Schwinden ihrer besten
 Kraft zu leiden haben, wol-
 len keinesfalls versäumen,
 die lichtvolle u. aufklärende
 Schrift eines Nervenzertes
 über Ursachen, Folgen und
 Aussichten auf Heilung der
 Nervenschwäche zu lesen.
 Illustriert, neu bearbeitet.
 Zu beziehen für Fr. 1.50
 in Briefmarken von **Dr.
 Rumlers Heilanstalt**
 Genf 477.

Interest. Lektüre
 3 Bände und 5 Karten Fr. 3.—
S. Dümlein, Basel 7.

Neue Kriminal-Romane
 à 15 Cts. Robertson, Boon,
 Apachen, Frank Allan
 (total ca. 160 versch.).
 à 80 Cts. Ehrlichs Krimi-
 nalbibl.
 à 80 Cts. Tribunalkriminal-
 bibl. (25 versch.).
 à Fr. 1.— bis 1.80 grosse
 Rothbarthkriminalrom.
 Aufträge über Fr. 3.50
 portofrei.
Postfach 4588, Basel 2.

Magenweh
 Magenweh mit seinen bösen
 Gefolgschaften kann **gründ-
 lich und sicher** geheilt
 werden. — Man verlange be-
 zügliche **Broschüre und**
Gebrauchsanweisung,
 welche **gratis** versandt wird
 von **Th. Hirth, Bäch** (Kt.
 Schwyz). 2213

Damen Diskr. Ratschläge.
 Postfach 17503
 Fusterie, Genf.

Hygienische
 Auskunft, sowie diskreten Rat
 erhält **Damen** durch: P. 1870,
 Postlagernd Mt. Blanc, Genf.

Préservatifs
 garantiert la Qualität!
 Marke „EVA“, per 1/2 Dutzend
 Fr. 3.25, per 1 Dtzd. Fr. 6.—
 Marke „FOG“ mit Reservoir,
 per 1/2 Dutzend Fr. 3.—, per
 1 Dutzend Fr. 5.50.
**Versand franko durch: Post-
 fach 12762, Birsfelden,**
 2200

RAS
 Beste
 Schuh-Crème

+ **Damen** +
 Ratschläge, diskret. Case
 Rhône 6303, Genf. 2201.2

Angesehener junger Mann
**sucht
 Freundin**
 interess. Lecture française. —
 Gefl. Zuschriften an Chiffre
 F. Z. 2268 an d. „Nebelspalter“,
 Zürich.

Periodenstörungen
 Unfehlbare und gesetzlich
 einwandfreie Mittel gegen mo-
 natliche Verspätungen. Man
 wende sich an die
St. Fridolin-Apotheke
Näfels 2.
 Ausserdem: Frauendouchen,
 Irrigatoren, Neverrips, Pa-
 tentex, bestbewährtes Schutz-
 mittel, diskreter Versand. 2249

Clichés
 Alle Zwecke
 R. Pesavento
 Zürich 2 Grütlistrasse 36

Sollte in keinem Schweizerhaus fehlen!!

Auf dem eingeschlagenen Wege fortschreitend, für unsere Leser | und Kunst zu beschaffen, sind wir diesmal infolge ausserordentlich gün-
 zu **reduzierten Preisen** gute und bedeutende Werke der Literatur | stiger Umstände in der Lage

Gottfried Kellers gesammelte Werke

(Klassiker-Ausgabe, solide Einbände mit Golddruck)

das sind die bedeutendsten Prosawerke des 19. Jahrhunderts,
 nicht nur in der Schweiz, sondern der deutschen Sprache über-
 haupt, unsern Lesern zum

Ausnahmepreise von Fr. 14.—

(5 Bände) zuzüglich Porto infolge Herstellung von Massenauf-
 lagen anzubieten.

Den Meister-Roman Gottfried Kellers

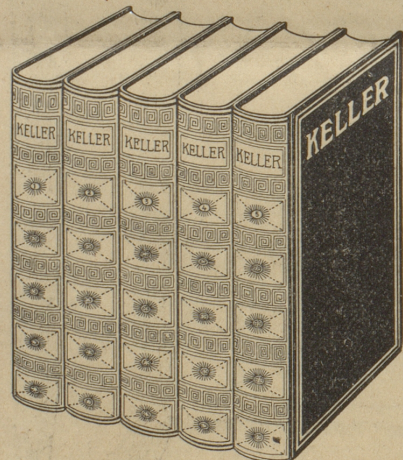
Der grüne Heinrich

(ein stattlicher Doppel-Band von 822 Seiten Umfang) können wir zum

Ausnahmepreise von nur Fr. 3.50

(zuzüglich Porto) liefern.

Gottfried Keller, Zürichs grösster Dichter, ist seit 30 Jahren tot
 und, obwohl seine Romane und Novellen als die besten im 19. Jahr-
 hundert erschienenen taxiert werden, ist es leider Tatsache, dass gerade
 wir Schweizer diese grandiosen Werke noch viel zu wenig kennen.
 Wenn wir nach dem Grunde dieses Uebelstandes fragen, so werden wir
 wenigstens den Haupt-Roman „Der grüne Heinrich“ anzuschaffen.
 — Wenn wir bedenken, dass die gesammelten Werke Gottfried Kellers
 bisher mit Fr. 64.—, der Roman „Der grüne Heinrich“ mit Fr. 12.—
 bezahlt werden mussten, so wird man über unsere Preise (Fr. 14.— und
 Fr. 3.50) staunen und die Gelegenheit benützen, sich so schnell wie
 möglich die Gesamtwerke Gottfried Kellers oder sein Hauptwerk „Der
 grüne Heinrich“ durch die Ausfüllung eines der nachstehenden Bestell-
 schein zu sichern.



schwerlich behaupten können, dass die Mitbürger des Geistesheroen
 aus Interesselosigkeit an den Meisterwerken Gottfrieds vorübergegangen
 seien. Es ist ein anderer Grund! Wir glauben nicht fehl zu gehen,
 wenn wir ihn in dem Preise suchen, der für die Keller-Bücher bisher
 ausgegeben werden musste. Nur reiche Leute konnten sich erlauben,
 diese hervorragende Literatur anzuschaffen. Aus diesem Grunde haben
 wir es unternommen, Kellers Werke unsern Lesern zu Preisen anzu-
 bieten, die es jedem gestatten, Kellers **Gesamtwerke** oder doch

Prämianschein.

D..... Unterzeichnet..... bestell..... hiermit beim Verlag des
Nebelspalter in Zürich Exemplar von **Gottfried Kellers**
Meisterwerk

Der grüne Heinrich

zum **Prämienpreis von Fr. 3.50** (Ladenpreis Fr. 8.—) und sendet
 den Betrag inkl. Porto mit **Fr. 4.—** durch Postscheck-Konto VIII/5463
 (C. Frey, Abt. Bücherversand) und ersucht den Betrag per Nach-
 nahme zu erheben.*)

Genaue Unterschrift:

Wohnort:

*) Das nicht gewünschte gefl. streichen.

Prämianschein.

D..... Unterzeichnet..... bestell..... hiermit beim Verlag des
Nebelspalter in Zürich Exemplar

Gottfried Kellers gesammelte Werke

zum **Prämienpreis von Fr. 14.—** (Ladenpreis Fr. 35.—) und sendet
 den Betrag inkl. Porto mit **Fr. 15.—** durch Postscheck-Konto VIII/5463
 (C. Frey, Abt. Bücherversand) und ersucht den Betrag per Nach-
 nahme zu erheben.*)

Genaue Unterschrift:

Wohnort:

*) Das nicht gewünschte gefl. streichen.